

Inhaltsverzeichnis

Einleitung — 1

Bezeichnungs- und Verweiskonvention — 7

Teil I: Theorie und Methode der korpusassistierten diachronen multimodalen Diskursanalyse

- 1 Diskurstheorie, Diskursanalyse und die Theorie der Diskursanalyse — 11**
 - 1.1 Diskurstheorie nach Foucault (und nach Foucault) — 17
 - 1.2 Theorie der Diskursanalyse in kritischer und linguistischer Tradition — 22
 - 1.2.1 Critical Discourse Analysis und Kritische Diskursanalyse — 22
 - 1.2.2 Linguistische Diskursanalyse — 24
 - 1.3 Medien im Fokus der Diskursanalyse — 27
 - 1.3.1 Massenmedien: Print und Fernsehen — 28
 - 1.3.2 Medienvergenz und Participatory Culture: Das World Wide Web — 29
- 2 Theorie der korpusassistierten diachronen multimodalen Diskursanalyse — 33**
 - 2.1 Fokussierung der Diskurstheorie zur diskursanalytischen Praxis — 33
 - 2.1.1 Diskursposition und Diskursmuster als analytische Grundeinheiten — 36
 - 2.1.2 Zum Verhältnis von Diskurs und Korpus — 40
 - 2.2 Fundamentale Diskursprozesse — 44
 - 2.2.1 Konstitution von Faktizität — 45
 - 2.2.2 Konstitution von Kausalität — 46
 - 2.2.3 Konstitution von Agentivität — 48
 - 2.3 Dimensionen der Diskursentfaltung — 49
 - 2.3.1 Historizität — 50
 - 2.3.2 Multimodalität — 51
 - 2.3.3 Partizipation — 53
 - 2.4 Theoretisch begründete Forschungsfragen — 54

3	Methodologie der korpusassistierten diachronen multimodalen Diskursanalyse — 55
3.1	Untersuchungszuschnitt und Korpusauswahl — 55
3.1.1	Was bei automatischer Zusammenstellung verlorengeht — 55
3.1.2	Manuelle und halb-manuelle Korpusauswahl — 59
3.2	Die Diskursschraube: Die zweistufige, zirkelnde Analyse — 61
3.2.1	Sprachgebrauch unter der Lupe: Diskurslinguistische Detailanalyse — 65
3.2.2	Von der Statistik zum Sprachmuster: Korpuslinguistische Fundierung — 70
3.3	Die multimodale, crossmediale Diskursschraube — 75
3.3.1	Sprache-Bild-Gebrauch unter der Lupe: Diskurssemiotische Detailanalyse — 76
3.3.2	Korpusanalyse multimodal und crossmedial — 79
3.4	Der Werkzeugkasten der korpusassistierten multimodalen Diskursanalyse — 85
3.4.1	Der Werkzeugkasten, formal: Diskursmittel im Fokus — 85
3.4.1.1	Metapherninstanzen — 85
3.4.1.2	Metonymieinstanzen und Metaphonymien — 88
3.4.1.3	Argumentationsmuster — 90
3.4.1.4	Modalisierung — 93
3.4.2	Der Werkzeugkasten, funktional: Analyse nach Diskursmittel-funktionen — 94
3.4.2.1	Das Sagbare, das Ungesagte und das Unsagbare — 98
3.4.2.2	Metaphern, Metonymien und konzeptuelles Mapping — 99
3.4.2.3	Metadiskurs-Analyse — 103
3.5	Untersuchungsprogramm — 104
3.5.1	Von der Analyse zum Text: Wie schreibt man eine Diskursanalyse? — 105
3.5.2	Methodologisch begründete Forschungsfragen — 107
4	Themen und Motive des Klimawandeldiskurses und der Umweltdiskursforschung — 109
4.1	Gelehrte Fragen — 109
4.2	Umweltdiskurse aus Sicht der Linguistik und angrenzender Fachdisziplinen — 111
4.2.1	Die historische Entwicklung des Klimawandeldiskurses — 115
4.2.2	Das Verhältnis von Wissenschaft und Medien — 118
4.3	Themen und Konzepte in Umweltdiskursen — 120

4.3.1	Zerstörung und Rettung: Das Mensch-Umwelt-Verhältnis — 121
4.3.2	Anpassen oder verhindern? Varianten der Reaktion — 123
4.3.3	Vom Globalen zum Lokalen: Mechanismen der Veranschaulichung — 124
4.3.4	Skepsis und Sicherheit: Das Verhältnis von Wissenschaft und Politik — 126
4.4	Diskursspezifische Forschungsfragen — 127

Teil II: Untersuchung: <Klimawandel> crossmedial

5	Korpus- und Untersuchungsdesign — 131
5.1	Untersuchungsziele, Korpusauswahl und Analysefokus — 131
5.2	Die Untersuchungskorpora — 136
5.2.1	Von Berlin bis Cancún: Das Printkorpus (1995–2010) — 136
5.2.2	Ein Jahr nach „Copenhagen“: Das TV-Korpus (2010) — 138
5.2.3	Abseits des Mainstreams: Das YouTube-Korpus (2006–2010) — 140
6	Diskursdimension Historizität: Der Klimawandel in Printmedien von 1995 bis 2010 — 143
6.1	Das Printkorpus: Gesamtüberblick — 144
6.2	Faktizität: Der ontologische Status des Klimawandels — 145
6.2.1	Der semantische Kampf um den Klimawandel — 145
6.2.2	Existenz eines Klimawandels — 147
6.2.3	Essenz des Klimawandels — 149
6.3	Kausalität: Ursachen — 152
6.3.1	„Wenn wir so weitermachen ...“: Verantwortung des Menschen — 153
6.3.2	„Ich sage jetzt Klimarealisten“: Dissenter Diskurs — 156
6.3.3	Balance as bias? Der „neutrale“ Standpunkt — 167
6.3.4	Reaktionen auf „Skeptiker“ – Positionelle Interaktion — 169
6.4	Kausalität: Konsequenzen — 172
6.4.1	Betroffenheit und Verantwortung: nah oder fern? — 173
6.4.1.1	Der Klimawandel kommt näher: Lokalisierung — 174
6.4.1.2	Der Klimawandel kommt näher: Persönliche Verantwortung — 179
6.4.2	Bewertung: Positiv oder negativ? — 183
6.4.3	Konsequenz: Verhindern oder anpassen? — 184
6.5	Agentivität: Akteure — 185

6.5.1	Die Kinder, die Enkel, die Zukunft und wir — 185
6.5.2	Opfer und Täter: Die Klimakonferenzen und die Rolle der USA — 188
6.5.3	Triumph der Ökos? — 191
6.6	Diachrone Entwicklungen — 194
6.6.1	Bezeichnungsentwicklung — 195
6.6.2	Die Diskursstärke des Klimawandeldiskurses über die Zeit — 199
6.6.2.1	Der Diskurs wird übergriffig: Durchdringung anderer Diskurse — 200
6.6.2.2	„Klimawandel“ als Vergleichsgrundlage — 203
6.6.2.3	metadiskursive Reflexionen — 204
6.6.3	Interdiskursive Verschränkungen: Klimawandel- und Atomkraftdiskurs — 205
6.6.4	Metaphern: Treibhaus, Boot und Fußabdruck — 207
6.6.5	Metonymien: Knut und andere Eisbären — 215
6.7	Jeder Wahrheit ihren Ort: Medienspezifische Betrachtung — 219
7	Diskursdimension Multimodalität: Die Klimakatastrophe im Fernsehen — 223
7.1	TV-Korpus: Gesamtüberblick nach Sendungen — 224
7.2	Faktizität: Existenz eines Klimawandels — 225
7.2.1	Es ist Fünf vor Katastrophe: Sprachlich-bildliche Handlungsappelle — 230
7.2.2	Verhandlung von Anti-Mainstream-Positionen — 235
7.3	Kausalität: Ursachen, Folgen, Konsequenzen des Klimawandels — 239
7.3.1	Schlote, Eisbären, Windräder: Ikone und Ikonen — 244
7.3.1.1	Stereotype Abbildungen von Ursachen, Folgen und Konsequenzen — 244
7.3.1.2	Habitualisierung und Design: Icons und Icon-Sequenzen — 254
7.3.2	Kondensierte Kausalität: Infografiken und -Animationen — 255
7.4	Agentivität: Akteure – individuelle und kollektive Verantwortung — 256
7.5	Sprache und Bild in diskursiver Verschränkung: Medienspezifische Betrachtung — 262
7.5.1	(Inter-)Textuelle Sprache-Bild-Beziehungen — 262
7.5.2	diskursive Sprache-Bild-Beziehungen — 264
7.5.3	Die Rolle des Fernsehens im Diskurs — 266

8	Diskursdimension Partizipation: ‹Klimawandel› und ‹Klimalüge› auf YouTube — 269
8.1	YouTube-Korpus: Gesamtüberblick — 269
8.1.1	Video- und Kommentarkorpus — 272
8.1.2	Das Bekanntwerden mit Diskursumgebung und Korpus — 275
8.2	Faktizität: Existenz und Essenz des Klimawandels — 276
8.2.1	Identitätskämpfe: Intra- und metadiskursive Positionierung — 277
8.2.2	Deutungskämpfe: Intra- und metadiskursive Begriffsbildung — 281
8.3	Kausalität: Folgen und Konsequenzen des Klimawandels — 283
8.3.1	(Re-)Produktion visueller Stereotype — 283
8.3.2	Antikonsensuale Bildlichkeit und Metaphorik — 292
8.4	Agentivität: Medien und andere Akteure — 294
8.4.1	Täter, Opfer, Retter — 294
8.4.2	Mono- und Dialogstrukturen — 298
8.4.3	Die Massenmedien als Bezugspunkt — 301
8.5	Diskurse in der partizipatorischen Kultur: Medienspezifische Betrachtung — 304

Teil III: Diskussion und Resümee

9	Korpusübergreifende Diskussion — 313
9.1	Diskursmittel crossmedial — 313
9.1.1	Metaphern und Metonymien — 313
9.1.2	Argumentationsmuster und Modalisierung — 318
9.2	Methodenevaluation — 321
9.2.1	Halb-manuelle Korpusauswahl — 321
9.2.2	Die zweistufige Analyse — 323
9.2.3	Korpusassistierte Analyse multimodaler Korpora — 324
9.2.4	Modalitätenübergreifende Diskursmittelanalyse — 326
9.2.5	Ergebnispräsentation und -reflexion — 327
9.3	Theoriegeleitete Ergebnisreflexion — 328
9.3.1	Diskursprozesse: crossmediale Betrachtung — 329
9.3.2	Diskursdimensionen: Diskursumgebungen im Vergleich — 339
9.3.3	Klimaskepsis aus diskursanalytischer Sicht — 348
10	Fazit — 359

Anhang

Korpuspezifische Übersichten — 371

Übersicht 1: *Klima*-Komposita (Print) — 371

Übersicht 2: Ähnlichkeitssuche mit *imgSeek* (TV) — 376

Übersicht 3: Transkripte «Klimawandel ist positiv» (YouTube) — 377

Abbildungsverzeichnis — 379

Belegverzeichnis — 381

Quellenverzeichnis — 385

Zitierte Printmedienartikel — 385

Aus den Rohdaten zitierte Printmedienartikel — 394

Zitierte Fernsehbeiträge — 394

Zitierte YouTube-Videos und -Kommentare — 396

Literaturverzeichnis — 401

Register — 425